

**RS OGH 1991/10/9 2Ob544/91,
9Ob71/00g, 2Ob85/10d, 9Ob23/12s,
2Ob187/18s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.10.1991

Norm

ABGB §541

ABGB §780

Rechtssatz

Der Ausschluss eines (nicht pflichtteilsberechtigten) gesetzlichen Erben durch negatives Testament trifft seine Abkömmlinge nicht, und zwar auch dann nicht, wenn der ausgeschlossene gesetzliche Erbe noch am Leben ist.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 544/91
Entscheidungstext OGH 09.10.1991 2 Ob 544/91
EvBl 1992/57 S 271 = JBl 1992,316 = NZ 1992,133
- 9 Ob 71/00g
Entscheidungstext OGH 15.03.2000 9 Ob 71/00g
Beisatz: Eine andere Beurteilung ergibt sich dann, wenn der Erblasser in seiner letztwilligen Verfügung zum Ausdruck brachte, dass auch der Nachkomme vom gesetzlichen Erbrecht ausgeschlossen sein soll. (T1)
- 2 Ob 85/10d
Entscheidungstext OGH 21.10.2010 2 Ob 85/10d
Vgl; Beisatz: Gewillkürter Erbfolge ist der Enkel als Nachkomme des rechtmäßig enterbten Sohnes des Erblassers gemäß § 763 iVm § 780 ABGB Pflichtteilsberechtigter. (T2)
- 9 Ob 23/12s
Entscheidungstext OGH 26.11.2012 9 Ob 23/12s
Beis wie T1
- 2 Ob 187/18s
Entscheidungstext OGH 30.10.2018 2 Ob 187/18s

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0012270

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

06.12.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at